

# RS OGH 1975/2/18 4Ob619/74, 6Ob623/77 (6Ob624/77), 3Ob586/78, 6Ob611/82, 7Ob361/97g, 2Ob57/09k, 7Ob1

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.02.1975

## Norm

ABGB §364a

## Rechtssatz

Was auf einem einzigen Grundstück in der Gemeinde herkömmlich ist, muss noch nicht ortsüblich sein. Die Störung muss auch nur soweit geduldet werden, als sie mit dem Betrieb der störenden Anlage notwendig verbunden ist (Klang aaO 172). Der beeinträchtigte Grundnachbar muss im Allgemeinen eine durch die normalerweise voraussehbare Entwicklung begründete Zunahme der Einwirkungen hinnehmen, nicht aber eine schlagartige Verstärkung (hier: Schießstätte-Lärmeinwirkung).

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 619/74  
Entscheidungstext OGH 18.02.1975 4 Ob 619/74  
Veröff: SZ 48/15 = EvBl 1975/236 S 521
- 6 Ob 623/77  
Entscheidungstext OGH 14.07.1977 6 Ob 623/77  
Auch; Beisatz: Laaer Festtage am Laaer Burgplatz. (T1)  
Veröff: SZ 50/107
- 3 Ob 586/78  
Entscheidungstext OGH 28.03.1979 3 Ob 586/78  
nur: Der beeinträchtigte Grundnachbar muss im Allgemeinen eine durch die normalerweise voraussehbare Entwicklung begründete Zunahme der Einwirkungen hinnehmen. (T2)  
Beisatz: Sportplatz (T3)  
Veröff: SZ 52/53 = MietSlg 31031
- 6 Ob 611/82  
Entscheidungstext OGH 03.11.1982 6 Ob 611/82  
nur T2; Veröff: MietSlg 34032
- 7 Ob 361/97g  
Entscheidungstext OGH 26.11.1997 7 Ob 361/97g

Auch; nur T2; Veröff: SZ 70/251

- 2 Ob 57/09k

Entscheidungstext OGH 17.02.2010 2 Ob 57/09k

Auch; nur T2

- 7 Ob 192/09z

Entscheidungstext OGH 17.03.2010 7 Ob 192/09z

Auch

- 6 Ob 105/11a

Entscheidungstext OGH 16.06.2011 6 Ob 105/11a

Vgl auch; nur: Der beeinträchtigte Grundnachbar muss im Allgemeinen eine durch die normalerweise voraussehbare Entwicklung begründete Zunahme der Einwirkungen hinnehmen, nicht aber eine schlagartige Verstärkung. (T4)

- 4 Ob 43/16a

Entscheidungstext OGH 30.03.2016 4 Ob 43/16a

- 9 Ob 80/19h

Entscheidungstext OGH 26.02.2020 9 Ob 80/19h

Vgl; nur: Was auf einem einzigen Grundstück in der Gemeinde herkömmlich ist, muss noch nicht ortsüblich sein. (T5)

Beisatz: Wann aus einer Überschreitung des bis dahin Ortsüblichen eine Änderung des Üblichen wird, richtet sich ebenfalls nach den Umständen des Einzelfalls. (T6)

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0010672

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

20.05.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)